

Datenschutzrechtliche Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Online-Veranstaltung „Webinar mit Dr. Michael Weise zum Thema „Novelle des MsbG“ am 18. Februar 2025“

Inhaltsverzeichnis

1. Grundsatz	2
2. Verantwortliche Stelle	2
3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	2
4. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten.....	3
5. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung	3
a. SmartGridsBW-Webseite / Anmeldung	3
b. Webinar.....	3
6. Quelle der Daten	4
7. Kategorien der personenbezogenen Daten	4
8. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	4
9. Dauer der Speicherung der Daten	5
10. Rechte betroffener Personen	5

1. Grundsatz

Diese datenschutzrechtlichen Informationen sollen Sie (Teilnehmer / Teilnehmerin des Webinars „Novelle des MsbG“ am 18. Februar 2025) über die Art, den Umfang und den Zweck der Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten durch uns, den Veranstalter Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e. V., informieren. Ferner werden Sie mittels dieser Datenschutzerklärung über die Ihnen zustehenden Rechte aufgeklärt.

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Daher speichern, verarbeiten und löschen wir personenbezogene Daten betroffener Personen ausschließlich auf Grundlage der geltenden gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, Bundesdatenschutzgesetz, Telemediengesetz). Unter diese personenbezogenen Daten fallen bspw. Angaben wie Name, Anschrift oder auch E-Mail-Adresse.

2. Verantwortliche Stelle

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e. V.
Dr. Daniel Stetter
Christophstraße 6
70178 Stuttgart

E-Mail: vorstand@smartgrids-bw.net

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Gemäß §38 BDSG ist die Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e. V. nicht zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten verpflichtet.

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie bei Fragen zu Ihren Rechten rund um den Datenschutz wenden Sie sich bitte an:

Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e. V.
Jan Schuck
Christophstraße 6
70178 Stuttgart
Tel.: (+ 49) 0711 9757 499-3

E-Mail: jan.schuck@smartgrids-bw.net

4. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir erheben und verwenden personenbezogene Daten von Ihnen grundsätzlich nur, soweit dies zur Durchführung des Webinars sowie zur Bereitstellung unserer Inhalte und Leistungen erforderlich wird. Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt regelmäßig nur nach Ihrer Einwilligung. Eine Ausnahme gilt allerdings in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen schon nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gleichwohl gestattet ist.

5. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Im Webinar zur Novelle des Messstellenbetriebsgesetzes am 18. Februar 2025 wird Dr. Weise (BBH) die Neuerungen im Gesetz vorstellen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten zur Durchführung des Webinars erfolgt regelmäßig nur nach Ihrer Einwilligung auf der Grundlage von Art. 6 Absatz 1 Buchstabe a) DSGVO.

Die von Ihnen übermittelten oder erhobenen Daten werden ausschließlich im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze (DSGVO, Bundesdatenschutzgesetz, Telemediengesetz) erhoben, genutzt, verarbeitet, gespeichert und gegebenenfalls – sofern gesetzlich vorgeschrieben oder vertraglich notwendig – an Dritte weitergeleitet.

a. SmartGridsBW-Webseite / Anmeldung

Die Anmeldung zur Teilnahme am Webinar „Webinars „Novelle des MsbG“ erfolgt über die Webseite der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e. V. (vgl. hierzu insbesondere Kapitel [8 \(Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten\)](#)).

Hierzu beachten Sie bitte auch unsere unter <https://smartgrids-bw.net/datenschutz> abrufbaren Datenschutzhinformationen, worin Sie darüber aufgeklärt werden, welche Daten bereits beim Besuch unserer Webseite erhoben und verarbeitet werden.

b. Webinar

Die Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e. V. nutzt das Tool „Microsoft Teams“ der Microsoft Corporation, um das Webinar durchzuführen. Welche personenbezogenen Daten wir und die Firma Microsoft Corporation ggf. bei Ihrer Teilnahme an unseren (Online-)Workshops verarbeiten und wie Datenverarbeitung durch Microsoft Teams erfolgt, finden Sie nachstehenden in den Kapitel 7 (Kategorien der personenbezogenen Daten) und 8 (Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten).

6. Quelle der Daten

Ihre Daten wurden bei Ihnen selbst erhoben.

7. Kategorien der personenbezogenen Daten

Die Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e. V. verarbeitet im Rahmen der Anmeldung zum Webinar „Novelle des MsbG“ folgende personenbezogenen Daten:

- Anrede, Titel (optional), Vorname (optional), Nachname, Firma oder Institution (optional) und E-Mail-Adresse

Die oben genannten Daten sind zwingend zur Organisation des Projektes erforderlich.

Darüber hinaus bedeutet die Teilnahme an unserem Webinar die Verarbeitung von:

- Name, Vorname, ggf. Nutzername, E-Mail-Adresse, ggf. das eigene Videobild, Logfiles/Protokolldaten (Datum und Uhrzeit des Zugriffs und der Beendigung, Spracheinstellungen, Dauer der Sitzung, Information über die Nutzung einer Webcam, eines Headsets oder eines Mikrofons) und ggf. Inhaltsdaten (Chatverlauf, hochgeladene Dateien, Besprechungsnotizen, Einträge WhiteBoard)

Das Erstellen von Mitschnitten der Veranstaltung (Ton- oder Videoaufzeichnungen sowie Screenshots) ist den Teilnehmenden nicht gestattet.

8. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Projektes den jeweils eingesetzten Projektmitarbeitenden der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e. V. zur Verfügung gestellt.

Für das Teilnehmermanagement setzen wir die Event-Management-Plattform *eveno* (*eveno*, Andreas Bothe, Ellenbogen 8, D-91056 Erlangen) ein. Diese ermöglicht es uns, unsere Veranstaltungen im Internet darzustellen, Ihre Anmeldung entgegenzunehmen, ggf. Tickets für unsere Veranstaltungen zu verkaufen und die dazugehörige Kommunikation und Administration durchzuführen. *eveno* ist ein deutscher Anbieter, welcher nach den Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes ausgewählt wurde. *eveno* und die Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. geben Ihre Daten niemals an Dritte weiter. Alle Daten gehören Ihnen und liegen sicher und vertraulich unter deutschem Datenschutz auf EU-Servern. Weiterhin wird die Datenübertragung durch starke SSL-Verschlüsselung geschützt. Wir haben mit *eveno* einen Vertrag zur Auftragsdatenverarbeitung abgeschlossen, um zu garantieren, dass die Vorgaben der deutschen Datenschutzbehörden bei der Nutzung der Dienste von *eveno* vollständig umgesetzt werden. Die Datenschutzerklärung der Firma *eveno* finden Sie hier: <https://eveno.com/de/privacy>

Die Anmeldemaske von eveeno für das Webinar, mittels derer wir Ihre Anmeldung entgegennehmen, ist auf unserer eigenen Webseite (via iframe) eingebunden.

Somit beachten Sie bitte auch unsere unter <https://smartgrids-bw.net/datenschutz> abrufbare Datenschutzhinweise, in der Sie darüber aufgeklärt werden, welche Daten bereits beim Besuch unserer Webseite erhoben und verarbeitet werden.

Für die Durchführung der Online-Workshops nutzen wir das Programm „Microsoft Teams“ der Firma Microsoft Corporation, One Microsoft Way Redmond, WA 98052- 6399 USA. Microsoft Teams ist eine Plattform, über welche wir Ihnen die Teilnahme an den Online-Workshops ermöglichen. Mittels Microsoft Teams können Sie live per Video und Audio mit uns kommunizieren. Überdies ist es möglich, Bildschirmhalte zu teilen, Kurznachrichten via Chat auszutauschen, auch ist eine integrierte Benutzerverwaltung möglich. Informationen zur Datenverarbeitung durch Microsoft Teams finden Sie hier: <https://docs.microsoft.com/de-de/MicrosoftTeams/teams-privacy>.

Die Europäische Kommission hat am 10. Juli 2023 einen neuen Angemessenheitsbeschluss (gemäß Art. 45 DSGVO) für Datenübermittlungen in die USA im Rahmen des sogenannten EU-U.S. Data Privacy Framework erlassen. Damit wird das Datenschutzniveau für bestimmte Empfänger in den USA als angemessen anerkannt, sofern diese sich dem EU-U.S. Data Privacy Framework angeschlossen haben. Bei einer Übermittlung personenbezogener Daten in die USA an entsprechend zertifizierte Unternehmen basiert diese daher nun auf einem von der Europäischen Kommission festgestellten angemessenen Schutzniveau. Microsoft hat sich gemäß dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert. Dies bedeutet, dass Datenübermittlungen an Microsoft in die USA auf Grundlage dieses Angemessenheitsbeschlusses erfolgen können

https://www.microsoft.com/en-us/privacy/microsoft-data-privacy-framework-covered-entities?utm_source=chatgpt.com

9. Dauer der Speicherung der Daten

Ihre Daten werden nur so lange gespeichert, wie diese zur Erfüllung unserer Aufgaben erforderlich sind. Entfällt diese Erforderlichkeit, sprich der entsprechend vereinbarte Verwendungszweck, werden Ihre Daten gelöscht oder gesperrt.

Allerdings kann eine Speicherung über diesen Zeitpunkt hinaus erfolgen, insofern dies, unter Beachtung gesetzlicher Bestimmungen, zulässig oder gar notwendig ist.

10. Rechte betroffener Personen

Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen haben Sie uns gegenüber in Bezug auf Ihre persönlichen Daten folgende Rechte:

- a) Das Recht auf Bestätigung
- b) Das Recht auf Auskunft
- c) Das Recht auf Berichtigung
- d) Das Recht auf Löschung (Recht auf Vergessenwerden)
- e) Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

- f) Das Recht auf Datenübertragbarkeit.
- g) Das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung
- h) Das Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung
- i) Das Recht nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung — einschließlich Profiling — beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden
- j) Das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

a) Recht auf Bestätigung

Jede betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber eingeräumte Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Möchte eine betroffene Person dieses Bestätigungsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

b) Recht auf Auskunft

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, jederzeit von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unentgeltliche Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten. Ferner hat der Europäische Richtlinien- und Verordnungsgeber der betroffenen Person Auskunft über folgende Informationen zugestanden:

- die Verarbeitungszwecke
- die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen
- falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde
- wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden: Alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten
- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Abs.1 und 4 DSGVO und — zumindest in diesen Fällen — aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person

Ferner steht der betroffenen Person ein Auskunftsrecht darüber zu, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden. Sofern dies der Fall ist, so steht der betroffenen Person im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten.

Möchte eine betroffene Person dieses Auskunftsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

c) Recht auf Berichtigung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht der betroffenen Person das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen.

Möchte eine betroffene Person dieses Berichtigungsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

d) Recht auf Löschung (Recht auf Vergessenwerden)

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist:

- Die personenbezogenen Daten wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.
- Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

Sofern einer der oben genannten Gründe zutrifft und eine betroffene Person die Löschung von personenbezogenen Daten, die bei der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. gespeichert sind, veranlassen möchte, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Der Mitarbeiter der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. wird veranlassen, dass dem Löschverlangen unverzüglich nachgekommen wird.

Wurden die personenbezogenen Daten von der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. öffentlich gemacht und ist unser Unternehmen als Verantwortlicher gemäß Art. 17 Abs. 1 DSGVO zur Löschung der personenbezogenen Daten verpflichtet, so trifft die Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um andere für die Datenverarbeitung Verantwortliche, welche die veröffentlichten personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber in Kenntnis zu setzen, dass die betroffene Person von diesen anderen für die Datenverarbeitung Verantwortlichen die Löschung sämtlicher Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt hat, soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist. Der Mitarbeiter der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. wird im Einzelfall das Notwendige veranlassen.

e) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von der betroffenen Person bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.
- Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, die betroffene Person lehnt die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten.
- Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Sofern eine der oben genannten Voraussetzungen gegeben ist und eine betroffene Person die Einschränkung von personenbezogenen Daten, die bei der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. gespeichert sind, verlangen möchte, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Der Mitarbeiter der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. wird die Einschränkung der Verarbeitung veranlassen.

f) Recht auf Datenübertragbarkeit

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche durch die betroffene Person einem Verantwortlichen bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie hat außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Ferner hat die betroffene Person bei der Ausübung ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 Abs. 1 DSGVO das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

Zur Geltendmachung des Rechts auf Datenübertragbarkeit kann sich die betroffene Person jederzeit an einen Mitarbeiter der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. wenden.

g) Recht auf Widerspruch

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstaben e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Die Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. verarbeitet die personenbezogenen Daten im Falle des Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Verarbeitet die Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. personenbezogene Daten, um Direktwerbung zu betreiben, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widerspricht die betroffene Person gegenüber der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so wird die Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Zudem hat die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die sie betreffende Verarbeitung personenbezogener Daten, die bei der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 DSGVO erfolgen, Widerspruch einzulegen, es sei denn, eine solche Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

Zur Ausübung des Rechts auf Widerspruch kann sich die betroffene Person direkt an jeden Mitarbeiter der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. oder einen anderen Mitarbeiter wenden. Der betroffenen Person steht es ferner frei, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft, ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG, ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

h) Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung — einschließlich Profiling — beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, sofern die Entscheidung (1) nicht für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich ist, oder (2) aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung der Rechte und Freiheiten sowie der berechtigten Interessen der betroffenen Person enthalten oder (3) mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person erfolgt.

Ist die Entscheidung (1) für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich oder (2) erfolgt sie mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person, trifft die Smart Grids-Plattform Baden-

Württemberg e.V. angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie die berechtigten Interessen der betroffenen Person zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

Möchte die betroffene Person Rechte mit Bezug auf automatisierte Entscheidungen geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

i) Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen.

Möchte die betroffene Person ihr Recht auf Widerruf einer Einwilligung geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit an einen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

j) Das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist der Landesdatenschutzbeauftragte des Bundeslandes, in dem unser Unternehmen seinen Sitz hat. Für Beschwerden wenden Sie sich an:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Hausanschrift:

Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart

Postanschrift:

Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart
Tel.: 0711/615541-0

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de